Rasch und sicher kommissionieren

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **100 (1993)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-677474

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

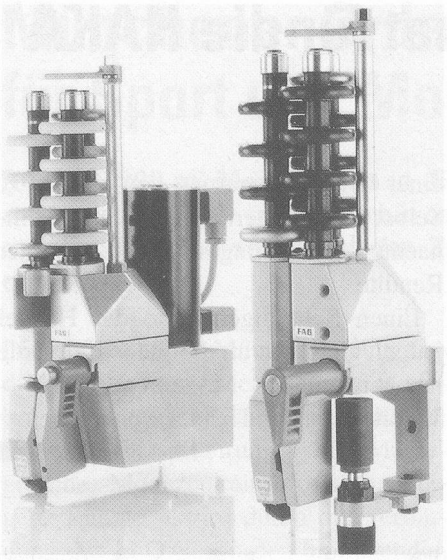
http://www.e-periodica.ch

Modulares Friktionsaggregat für Texturiermaschinen

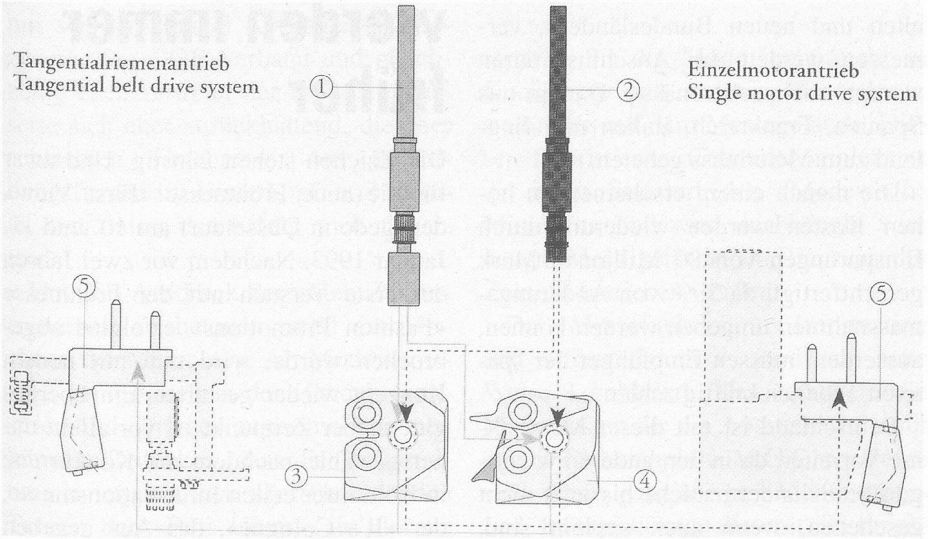
Ein neu entwickeltes Friktionsaggregat für Tangentialriemenantrieb als auch mit frequenzgeregeltem Drehstrom-Asynchronmotor wird für bisherige Texturiermaschinen wie auch für die neue Texturiermaschinengeneration angeboten. (Bild 1)

Die modulare Bauweise erlaubt ein schnelles Umrüsten der Aggregatoberteile auf diese beiden Antriebsarten (Bild 2). Zu diesem Zweck muss lediglich die Antriebslagerung mit Wirtel (1) in die Lagerung mit Zahnriemenscheiben (2) ausgetauscht werden. Die textiltechnischen Daten bleiben bei dieser Umrüstung unverändert.

Jede Antriebsversion gibt es sowohl als Fixcenter- als auch in Klappausführung. Hierzu müssen die Aggregatoberteile gewechselt werden. Die Friktionsscheiben haben 52 mm Durchmesser und sind 9 mm dick. Es können alle bekannten Friktionsscheibenwerkstoffe, beispielsweise aus Polyurethan oder aus Vollkeramik oder mit Nickeldiamant- oder Keramikbeschichtung eingesetzt werden. Die Einzelscheiben-Konzeption ermöglicht das problemlose Anpassen der Scheibenzahl an die textiltechnologischen Anforderungen. Am Support der Aggregathalterung ist der Sensor des «On line-Tensors» für eine kontinuierliche Überwachung der Fadenzugkräfte montierbar.



Die neue Friktionsaggregat-Generation FTS 52 von FAG gibt es als Einzelaggregat in Fixcenter- (Bild rechts) oder in Klappausführung (Bild links) jeweils umrüstbar auf Antriebe für Tangentialriemen oder mit Einzelmotor. Besonderer Vorteil der Klappausführung ist das sichere Fadeneinlegen bei der Verarbeitung von feinfilamentigen Garnen auch bei höchsten Fadenlaufgeschwindigkeiten. Bild: FAG



Durch den Austausch der Antriebslagerung mit Wirtel (1) in Lagerung mit Zahnriemenscheiben (2), können die FTS 52-Aggregat-Oberteile sowohl in Fixcenter- (3) als auch in Klappausführung (4) problemlos von Antrieben mit Tangentialriemen in Antriebe mit Einzelmotor umgerüstet werden. Bei beiden Antriebsarten wird der gleiche Support (5) mit integriertem OLT-Sensor eingesetzt. Bild: FAG

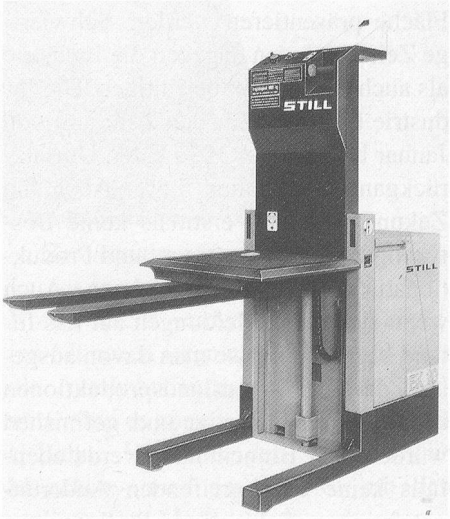
Dieses neue Friktionsaggregat der Baureihe FTS 52 ist ein Universalaggregat zur Verarbeitung von Polyamid-, Polyester- und Polypropylengarnen von dtex 17 bis dtex 330; es eignet sich aber auch speziell für die neuen Feinfilament- und Mikrofilamentgarne. Weitere Vorteile sind die hohen Fadenlaufgeschwindigkeiten bis 1000 m/min., ohne Qualitätsverlust, und hohe Prozessstabilität.

pd-FAG (Schweiz), Oberglatt ■

Rasch und sicher kommissionieren

Eine komplette Palette ist schnell ein- oder ausgelagert. Kommissionierarbeit kostet jedoch Zeit, denn immer und immer wieder sind Einzelteile aus dem Regal zu entnehmen.

Damit die Kommissionierarbeit einfacher und schneller von der Hand geht, ist ein Hilfsmittel erforderlich,



das Still-Kommissioniergerät, Modell EK 10. Dieses Gerät vereint maximalen Komfort und höchste Sicherheit. Die hohe Hub- und Fahrgeschwindigkeit ermöglicht ein zügiges Kommissionieren bis zur Greifhöhe von etwa 2,8 m.

Durch Datenübertragung wird die Pickliste überflüssig, und die daraus resultierenden Fehlerquellen werden eliminiert; ein Zusatz, über den es nachzudenken lohnt.

pd-Still GmbH, Otelfingen ■